



Liebe Gemeinde!

diesem Jahr wird das Weihnachtsfest als „Corona-Weihnachten“ in die Geschichte eingehen. Wir hatten in den vergangenen Monaten viel mit verschiedenen Regeln, Verordnungen und Einschränkungen zu tun gehabt. Jetzt wollen wir einmal zur Ruhe kommen und unsere Gedanken in eine andere Welt bewegen, in eine christliche Welt. Ich glaube, weltlich gesehen, haben wir für dieses Fest schon alles getan. Ich gebe zu, ich habe mich selber schon im Oktober mit Lebkuchen und anderen weihnachtlichen Spezialitäten satt gemacht. Was kann dieses Fest mit uns machen, wie kann es mich verändern, einen neuen christlichen Schub geben, eine gute, positive Energie schenken?

Wir verbrauchen oft Energie für Sachen, die nicht unbedingt notwendig sind. Wir tun vieles im Advent, wir haben immer dies oder jenes zu erledigen, wir möchten, dass alles schön, familiär und würdevoll wird.

Gott kommt in die Welt... Und er kommt ganz unabhängig davon, ob wir etwas vorbereiten oder nicht! Damals, am eigentlichen Weihnachtstag, da war auch nichts vorbereitet. In Israel hat sich niemand um die Ankunft dieses Messias geschert. Damals war nichts vorbereitet. Gott kommt trotzdem! Und er kommt, weil er es will, ganz auf eigene Faust. Weihnachten ist der Tag, an dem Gott vollkommen und völlig allein die Initiative ergreift, einzig und allein er. Und genauso wie er damals in die Welt gekommen ist, genauso tut er es auch heute. Er bricht in unsere Welt, er bricht in unser Leben ein, ob wir das wollen oder nicht, ob wir uns darauf einstellen oder nicht. Er tut es trotzdem. Und das, das ist dann Weihnachten!

Manchmal mutet es mich so an, als würden wir mit all unserer Vorbereitung, mit all unserer Aktivität, mit all unserem Richten und

Tun eigentlich nichts anderes im Sinn haben, als unsere ganze Hilflosigkeit dem Weihnachtsfest gegenüber zu überspielen. Wie, als wenn wir nicht wahrhaben wollen, dass wir am Geschehen der Weihnacht eigentlich ganz unbeteiligt sind. Das Fest, an dem wir die meiste Aktivität des ganzen Jahres entfalten, dieses Fest ist eigentlich das große Fest der Passivität. Wir können eigentlich gar nichts tun. Denn es ist Gott, der tut, der in unsere Welt kommen möchte, der Mensch wird, vor 2000 Jahren unter uns. Und heute in uns, jeden Tag aufs Neue.

Gott kommt, wir können es eigentlich nur voll Dankbarkeit feiern!

Ich wünsche Ihnen das schöne Feiern dieses Festes, ich wünsche Ihnen frohe und gesegnete Weihnachten, alles erdenklich Liebe und Gute, Gesundheit, Glück und Erfolg und Gottes Segen im Neuen Jahr 2022!

Pfr. Drabik

### Die Gottesdienste in der Weihnachtszeit

Krippenfeier: 24.12.21 16:00 St. Hedwig 16:00 St. Bernward

**24.12.21** 20:00 Uhr St. Heinrich **24.12.21** 22:00 Uhr St. Bernward

**25.12.21** 09:30 Uhr St. Hedwig **25.12.21** 11:00 Uhr St. Heinrich

**26.12.21** 09:30 Uhr St. Bernward **26.12.21** 11:00 Uhr St. Hedwig

**31.12.21** 17:00 Uhr St. Heinrich **01.01.22** 17:00 Uhr St. Bernward

**01.01.22** 17:00 Uhr St. Hedwig **02.01.22** 11:00 Uhr St. Heinrich

**06.01.22** 18:00 Uhr St. Bernward

(Änderungen vorbehalten, alle aktuellen Infos finden Sie auf unserer Homepage)



AKTION  
DREIKÖNIGSSINGEN  
20\***C**+**M**+**B**+22



## **Sternsingeraktion 2022 – Gesund werden – gesund bleiben**

Auch Anfang 2022 werden Sternsingerkinder und -jugendliche unserer Pfarrei bei der weltweiten Sternsingeraktion mitwirken. Wie schon Anfang dieses Jahres werden die Sternsinger Sie aber Corona bedingt **nicht** zu Hause besuchen können. Stattdessen finden Sie in diesem Flyer und ab dem 4. Adventswochenende in den Kirchen Sternsingersammeltüten, die in folgenden Gottesdiensten von den Sternsängern eingesammelt werden:

Do, 06.01. 18 Uhr St. Bernward

Sa, 08.01. 17 Uhr St. Hedwig

Sa, 15.01. 17 Uhr St. Bernward

So, 16.01. 11 Uhr St. Heinrich

Die Sternsinger sprechen in oder nach den Gottesdiensten den Sternsingersegen und verteilen die Segensaufkleber für die Haustüren zum Mitnehmen. Darüber hinaus werden Sie die Sternsinger vielleicht auf dem Wochenmarkt oder vor Seniorenheimen oder Krankenhäusern sehen und hören.

Das Geld geht dieses Mal an Kinder im Süd-Sudan, in Nord-Ghana und in Ägypten. Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende den Kindern in Afrika! Vielen Dank.

Alle Termine sind nochmal auf der Website zu finden:  
[www.st-bernward-braunschweig.de](http://www.st-bernward-braunschweig.de)

**Aufgrund der aktuellen Pandemie werden die Gottesdienste bis Ostern vorerst so bleiben wie bisher.**



A crossword puzzle with 11 numbered clues and corresponding illustrations. The puzzle grid is composed of white squares with black borders.

**Clues and Illustrations:**

- 1**: A young girl in a white dress (Illustration: Girl in white dress)
- 2**: A long horizontal bar (Illustration: None)
- 3**: A wooden sled (Illustration: Sled)
- 4**: A gingerbread man (Illustration: Gingerbread man)
- 5**: A Christmas tree (Illustration: Christmas tree)
- 6**: A snowman (Illustration: Snowman)
- 7**: A pair of ice skates (Illustration: Ice skates)
- 8**: A snow shovel (Illustration: Snow shovel)
- 9**: A reindeer (Illustration: Reindeer)
- 10**: A pair of red mittens (Illustration: Mittens)
- 11**: A gift box (Illustration: Gift box)

**Grid Structure:**

- Row 1: 11 squares
- Row 2: 11 squares
- Row 3: 11 squares
- Row 4: 11 squares
- Row 5: 11 squares
- Row 6: 11 squares
- Row 7: 11 squares
- Row 8: 11 squares
- Row 9: 11 squares
- Row 10: 11 squares
- Row 11: 11 squares

**Clue Placement:**

- 1**: Down, starting at Row 1, Column 1.
- 2**: Down, starting at Row 1, Column 11.
- 3**: Down, starting at Row 3, Column 3.
- 4**: Across, starting at Row 4, Column 4.
- 5**: Down, starting at Row 5, Column 5.
- 6**: Down, starting at Row 6, Column 6.
- 7**: Down, starting at Row 7, Column 7.
- 8**: Across, starting at Row 8, Column 8.
- 9**: Down, starting at Row 9, Column 9.
- 10**: Across, starting at Row 10, Column 10.
- 11**: Down, starting at Row 11, Column 11.